

Für Schülerinnen/ Schüler

Leitfaden zur Projektprüfung im Rahmen des Mittleren Schulabschlusses (MSA) und des Ersten allgemeinen Schulabschlusses (ESA) Schuljahr 2019/2020

Inhalt

- 1. Grundlegende Informationen zum Projekt**
- 2. Organisatorischer Rahmen**
- 3. Aufgaben der Lehrkräfte**
- 4. Umfang und Aufbau der Mappe**
- 5. Anhang**

Grundlegende Informationen zum Projekt

1.1 Die Projektarbeit als Bestandteil der Abschlussprüfung

1.1.1 Das Projekt ist Bestandteil der Abschlussprüfung. Ohne diesen Prüfungsteil kann weder der Erste allgemeinbildende Schullabschluss (ESA) noch der Mittlere Bildungsabschluss (MSA) erlangt werden.

1.1.2 An der Rosenstadtschule finden die Projektarbeiten in der Klassenstufe 9 statt.

1.1.3 Die Projektarbeit besteht aus einem schriftlichen, einem mündlichen und einem praktischen Teil. Als praktischer Teil können z.B. Modelle dienen, aber auch Filme, Fotoreportagen, Theaterstücke, Interviews, Experimente oder Organisation von Veranstaltungen sowie die Durchführung von kleinen Unterrichtseinheiten. Eine PowerPoint Präsentation dient der Unterstützung des Vortrages und stellt somit keinen praktischen Teil dar.

Die Projektarbeit darf in keinem Fall ein übliches Referat sein.

1.1.4 Die Durchführung des Projektes ist als Gruppenarbeit ausgelegt. Die Gruppengröße ist in der Regel eine Dreiergruppe, die auch klassenübergreifend sein kann. Ausnahmen müssen von der Schulleitung im Vorweg genehmigt werden.

1.1.5 Die Projektarbeit wird von einer betreuenden Lehrkraft und einem Schulleitungsmitglied bewertet. Die Schülerinnen und Schüler erhalten im Anschluss an die Projektarbeit eine Bewertung des individuellen Anteils an der Projektarbeit.

1.1.6 In Krankheitsfällen muss am Tag der Projektpräsentation ein ärztliches Attest vorgelegt werden. Die Projektpräsentation wird unmittelbar nach Genesung nachgeholt.



Organisatorischer Rahmen

2.1 Themenfindung/Themengenehmigung

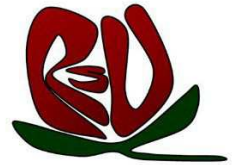
- 2.1.1 Die Themenfindung durch die Schülerinnen und Schüler beginnt bereits am Ende der Klassenstufe 8. Vorher erhalten alle Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, sich Produkte und Mappen aus den Vorjahren anzuschauen.
- 2.1.2 Die Themen und die Gruppen sind bis zum 14.06.2019 auf dem vorgesehenen Formblatt (**Vorlage F1**) bei der Schulleitung zur Genehmigung einzureichen. Die Themen werden möglichst als Frage formuliert, z B. "Wie funktioniert eine Solaranlage?"
- 2.1.3 Die Schüler dürfen Wünsche bezüglich der betreuenden Lehrkraft abgeben. Die endgültige Zuteilung erfolgt durch die Schulleitung. Die Schülerinnen und Schüler nehmen nach der Zuteilung umgehend Kontakt mit ihrer Mentorin/ihrem Mentor auf, die/ der dann die weitere Betreuung und Beurteilung der Arbeit übernimmt. Jede Lehrkraft betreut nur ein Projekt.
- Der zeitliche Aufwand für die Projektarbeit sollte mindestens 15 Stunden betragen.

2.2 Zwischenreflexionen

Während der Arbeitsphase treffen sich die Schülerinnen und Schüler regelmäßig und verbindlich mit ihrer betreuenden Lehrkraft. Bei diesen Treffen werden bisherige Arbeitsergebnisse besprochen und das weitere Vorgehen geplant. Die Terminfindung ist Aufgabe der Gruppe. Die Besprechungsstunden dürfen nicht während der Unterrichtszeit von Schülern und Lehrkräften liegen.

2.2.1. Erstes Treffen (Termin 26.8.2019, 7. Stunde)

- findet nach Themenfindung und Genehmigung statt
- Ziel ist es, die Gliederung und das Umsetzungsvorhaben mit der Gruppe zu klären
- Bisher angefertigte Protokolle von Gruppentreffen (Anhang) sind dem Mentor vorzulegen. Über das Treffen ist ein Protokoll anzufertigen (Anhang).



2.2.2 Zweites Treffen (Termin bis 20.9.2019)

- Gruppenprotokolle sind vorzulegen
- Anfertigung eines Sitzungsprotokolls

2.2.3. Drittes Treffen (Termin bis 1.11.2019)

- Bis dahin sollte das Projekt fast abgeschlossen sein. Es bleibt noch Zeit für Verbesserungsvorschläge bzw. Hilfen für die Präsentation. Bis zu diesem Treffen sollte die Mappe bereits zum größten Teil fertigsein.
- Die Protokolle der Gruppentreffen sind mitzubringen.
- Anfertigung eines Sitzungsprotokolls

2.3 Die Projektarbeit – der schriftliche Teil

2.3.1 Die schriftlichen Arbeiten müssen spätestens eine Woche vor Beginn der Präsentation (22.11.19, 13.00 Uhr) beim Mentor abgegeben werden. Die Mappen sind Bestandteil der Prüfung und werden nicht zurückgegeben.

Tipp!!! Unbedingt eine Kopie anfertigen.

Wichtig!!!

Das Ausdrucken der Projektarbeit ist nur in Ausnahmefällen in der Schule möglich. Sprecht dafür Herrn Stutzke an.

2.3.2 Sind bei den Ausführungen einer Schülerin/eines Schülers nachweislich $\frac{1}{4}$ nahezu wörtlich aus dem Internet kopiert, wird dieser schriftliche Teil mit „ungenügend“ (keine Punkte) bewertet.

2.3.2 Der Arbeitsfortschritt muss während des gesamten Vorbereitungszeitraumes schriftlich und bildlich dokumentiert werden. (Dokumentation).

Für die Gruppentreffen müssen Protokolle ausgefüllt werden

2.4 Abschließende Präsentation der Projekte

2.4.1 Der Termin für die Präsentation wird von der Schulleitung festgelegt.

Sie findet vom 02. – 06.12.19 statt.

2.4.2 Alle Schülerinnen und Schüler nehmen an der Präsentation ihres Projektes teil.

Die gesamte Präsentation sollte die Zeit von 45 Minuten (3-er Gruppe) nicht überschreiten.

Die Präsentation dient hauptsächlich der Vorstellung eures Produktes: z.B.:

- Warum dieses Produkt?
- Wie habt ihr es hergestellt?
- Welche Probleme traten dabei auf? ...

Die schriftliche Ausarbeitung sollte dabei **nicht** noch einmal vorgetragen werden.

2.4.3 Die Leistung jedes Schülers/jeder Schülerin wird individuell bewertet.

2.4.4 Nach der Präsentation setzt das Prüfungsgremium die Endnote für die Projektarbeit für jeden einzelnen Schüler fest.

Aufgaben der Lehrkräfte

3.1 Organisation

3.1.1 Termine

- werden von Schülern eingefordert (Ausnahme festgelegte Termine)
- Unterstützung bei der Realisierung des Zeitplans
- Unterstützung bei den Grundlagen der Arbeitsorganisation
- im Bedarfsfall Krisenmanagement
- Fristen setzen

3.1.2 Inhalt

- Protokollführung besprechen und einfordern
- Thema klären und schärfen: Was wird organisiert, gebaut, erforscht?
 - Ober- und Unterthemen erarbeiten
 - Ziele formulieren
 - Beratung bei der Dokumentation

3.1.3 Bewertung

- Selbstreflexionsbögen einsetzen
- Bewertungsbogen klären
- Auf Vermeidung von Formfehlern achten
- Abschließende Bewertung der Mappe

3.2 Es ist nicht Aufgabe des Mentors:

- Schülern „hinterherzulaufen“, die Termine nicht einhalten
- dies gilt auch für Protokolle
- Finanzierung von Materialien

Umfang und Aufbau der Mappe

- 4.1 Eure Projektmappe ist eine zweiteilige Arbeit
(alle aufgeführten Vorlagen findet ihr auch bei iserv)

A) Inhaltlicher Teil der Arbeit

1. **Deckblatt** mit Angaben über Thema, Name, Anschrift, Klasse, Schule, Schuljahr und Abgabedatum (1 Seite)
2. **Inhaltsverzeichnis** (mit Angabe der Seitenzahlen)
3. Der eigentlichen Ausarbeitung mit
 - **Einleitung** (Wieso dieses Thema; Allgemeines zum Thema; Wie gehen wir vor? Was ist unser Ziel),
 - **Hauptteil** (inhaltliche Darstellung und Arbeit am Thema),
 - **Schluss** (Auswertung (**Vorlage F6**))
 - **Anhang** eventuell Bilder, Quellennachweis

B) Arbeitsprozessbericht

- Sammlung und Sortierung der Formulare und Protokolle
- Erste Ideensammlung zu unserem Projektthema (**Vorlage F2**)
- 3 Protokolle der Mentorentreffen (**Vorlage F4**)
- 5 Gruppenprotokolle (**Vorlage F3**)
- Schülervertrag zur Projektprüfung (**Vorlage F5**)

a. Äußere Form

- Die Arbeit wird mit dem PC angefertigt.
- Es wird eine einfache Mappe **ohne** Klarsichthüllen erstellt.
- Schriftgröße 12 sowie Schriftart „Arial“ oder „Times New Roman“, der Zeilenabstand soll 1,5 Zeilen betragen.
- Rand innen 3 cm, außen 2 cm
- Die Seiten sind nummeriert
- Die Projektmappe wird digital (auf einem USB-Stick) dem Mentorausgehändigt

b. Ausarbeitung

- Die Ausarbeitung (ohne Deckblatt, Gliederung, Anhang) sollte ca. 15-20 Seiten betragen, also pro Schüler/in ca. 5-7 Seiten.
- Abbildungen und Grafiken o.Ä., die den Inhalt verdeutlichen, dürfen im Text vorhanden sein.
- Der Text wird ausschließlich von euch selbst formuliert (Ausnahmen sind ggf. deutlich gekennzeichnete Zitate).
- Die Anteile jeden einzelnen Schülers müssen mit Namen gekennzeichnet sein.
- Der Mentor kann verlangen, dass sämtliche Quellen vorgelegt werden.

c. Wie gebe ich Quellen an – Wie zitiere ich

Beim **Zitieren** muss man folgende Regeln beachten:

- Anfang und Ende eines Zitats gehören in Anführungszeichen.
- Zitate müssen originalgetreu übernommen werden.
- Wenn man einen zusammenhängenden Text nicht vollständig zitiert, müssen die Auslassungen mit rechteckigen Klammern und drei Auslassungspunkten [...] gekennzeichnet werden.

Bücher als Informationsquelle

- Autor(en) [Name, Vorname]: Buchtitel
- Beispiel: **Kirschninck, H.: Die Geschichte der Juden in Elmshorn**

Das **Internet** als Informationsquelle

- Titel der Homepage
- Vollständige Adresse (auch URL)
- Beispiel: **Wikipedia: Uetersen** <http://de.wikipedia.org/wiki/Uetersen>

Plagiatsbelehrung:

- Was ist ein Plagiat?

Ein Plagiat ist der Diebstahl fremden geistigen Eigentums. Das können Texte aller Art sein oder etwas anderes wie z.B. Fotos, Filme und vieles mehr. Man muss immer kenntlich machen, wenn man eine Textstelle oder z.B. ein Bild übernimmt. Das geht mit Hilfe

des Zitats und der Angabe der „Fundstelle“, der Quelle. Wenn man dies nicht macht, verletzt man das Urheberrecht, denn man hat dies so nicht selber formuliert und aufgeschrieben oder z.B. fotografiert, gezeichnet.

In der Schule verstößt ein Plagiat gegen die Prüfungsverordnungen (siehe: de.wikipedia.org/wiki/Plagiat)

- Was tun, damit man kein Urheberrecht verletzt?

Da man für deine Arbeit ja Informationen benötigt, muss man Quellen angeben. Angegeben muss ein „Werk“ auch dann, wenn ihr es nur zur Informationsbeschaffung genutzt habt.

- Wann ist es euer eigener Text?

Viele glauben, es reicht, wenn man den Text ein wenig verändert, hier und dort etwas weglässt. Das ist aber nicht so!!!

Verdachtsmomente für das Vorliegen eines Plagiats sind beispielsweise, wenn der Stil eines Textes uneinheitlich ist oder ungewöhnliche Begriffe verwendet werden. Auch wenn der Text wie folgt geändert wurde (Sätze gedreht, kleine Änderungen in der Wortwahl), ist das **kein** eigener Text, sondern immer noch Diebstahl.

Wenn der Verdacht für das Vorliegen eines Plagiats besteht, kann man neben der stichprobenartigen Überprüfung von Textpassagen in Suchmaschinen auch spezielle Prüfprogramme zur Aufdeckung von Plagiaten nutzen.

Zeitplan

Woche	Datum	Tätigkeit	Bemerkungen
Informationsphase			
6. letzte	28.05.19	Zentrale Information aller Schüler der 8. Klassen durch den Klassenlehrer Beginn der Themen- und Gruppensuche	
Orientierungs- und Vorbereitungsphase Gruppenbildung – Themenfindung			
1.	3.6. – 7.6.19	Klassenlehrer erinnert an die wichtigsten Anforderungen und Termine Gruppen-, Themensuche, Mentorenwunsch	
2.	10.6. – 14.6.19	Gruppen- und Themensuche abgeschlossen, Projekt angemeldet	Vorlage F1
Durchführungsphase Selbstständige Erarbeitung des Projekts Mentorengespräche Anfertigung der Projektmappe			
3.	17.6. – 21.6.19	Unterthemen für jeden einzelnen Schüler festlegen	
4.	24.6. – 28.6.19	Unterthemen für jeden einzelnen Schüler festlegen, Mentor festgelegt	
	01.7. – 11.8.19	Sommerferien	
5.	12.8. – 16.8.19		
6.	19.8. – 23.8.19		
7.	26.8. – 30.8.19	1. Mentorentreffen am 26.8.19, 7. Stunde	Protokoll
8.	02.9. - 06.9.19		
9.	09.9. – 13.9.19		
10.	16.9. – 20.9.19	2. Mentorentreffen bis 20.9.19	Protokoll
11.	23.9. – 27.9.19		
	04.10. – 18.10.19	Herbstferien	
12.	21.10. – 25.10.19		
13.	28.10. – 01.11.19	3. Mentorentreffen bis 01.11.19	Protokoll
14.	04.11. – 08.11.19		
15.	11.11. – 15.11.19		
16.	18.11. - 22.11.19	Abgabe der Projektmappe, des Produkts + USB- Stick, Vorlage F7 am 22.11.19	
Präsentation			
17.	25.11. -29.11.19	Vorbereitung auf die Projektpräsentation	
	02.12. – 06.12.19	Projektpräsentation – Termine werden bekanntgegeben	

Projektarbeit 2019/20

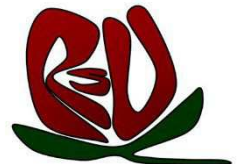
Checkliste „Was muss die Projektarbeit enthalten“

für die Hand des Schülers/der Schülerin

Name: _____

Klasse: _____

	Inhalt der Mappe Reihenfolge ist einzuhalten!	Wer?	Bis wann?	erledigt	Kontrolle
1	Deckblatt				
2	Inhaltsverzeichnis				
3	Einleitung				
4 a)	Pro Gruppenmitglied ca. 5-7 Textseiten zum thematischen Hintergrund, (darf Bilder und Grafiken enthalten) (innerer Rand 3cm, äußerer Rand 2cm) Schriftgröße:12, Arial oder Times New Roman Zeilenabstand 1,5 Dokumentation des praktischen Teils (z.B. Beschreibung/Fotos von der Entwicklung/Herstellung)				
4 b)					
5	Quellenverzeichnis (Bücher, Zeitschriften, Internetadressen)				
6	Abbildungsverzeichnis				
7	Anhang (z.B. für Illustrationen, Zeichnungen, Fotos, Filme, Modelle, einzelne Internetausdrucke)				
8	Alle vom Mentor unterschriebenen Protokolle mit Daten, Uhrzeiten, Teilnehmer, Arbeitsinhalten usw.)				
9	Schluss				
10	Eigenhändig unterschriebene Erklärung, dass die Projektarbeit in Eigenleistung angefertigt wurde und nur die angegebenen Quellen verwendet wurden.				



Uetersen, den 14.06.2019

Projektarbeit

Schülerinnen und Schüler unserer Gruppe:

	Vorname	Name	Klasse	Unterschrift der Eltern
1.				
2.				
3.				
4.				

Projektthema (mit grober Fragestellung):

Projekthalte:

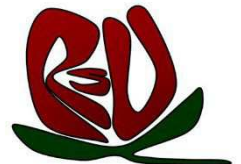
Mentorenwunsch: 1. _____ 2: _____
(Erst- und Zweitwunsch)

Genehmigung: Das Projekt wird genehmigt muss überarbeitet werden

Zugeweilte/r Mentor/in _____

Uetersen, den _____

2. Original des Formulars an die Schulleitung
3. Eine Kopie an die betreuende Lehrkraft
4. Eine Kopie an den/die Klassenlehrer/in
5. Eine Kopie an die Mitglieder der Gruppe

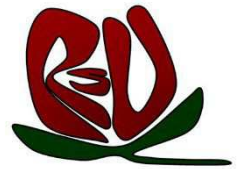


Ideensammlung

Diese Ideensammlung füllt ihr bei eurer ersten Gruppensitzung aus. Sie gehört ebenfalls in eure Projektmappe.

Unsere Fragestellung
Wir wollen herausbekommen, wie, was, wo, warum, ob, ...
Wir könnten folgendes machen, um das zu erreichen ...
Für die Präsentation der Ergebnisse gibt es folgende vorläufige Ideen:

Unterschriften (Jedes Gruppenmitglied muss hier unterschreiben)

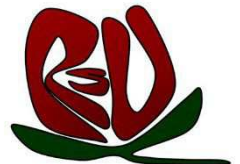


Protokoll zur Gruppenarbeit

Fragestellung:	
Datum/ Zeit:	
Anwesend/ Begründung der Abwesenheit:	
Leitung:	
Protokollführer/in:	

Heute wollen wir Folgendes erledigen:	
Davon haben wir geschafft:	
Gut gelungen ist uns:	
Schwierig war:	
WER erledigt WAS zur nächsten Gruppensitzung?	
Für die nächste Gruppensitzung haben wir uns vorgenommen:	

Unterschriften (Jedes Gruppenmitglied muss hier unterschreiben)

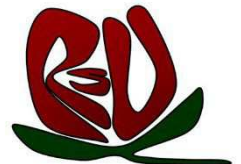


Arbeitstreffen mit dem Mentor

Fragestellung:	
Datum/ Zeit:	
Anwesend:	

Ist-Stand:	
Problemfelder:	Lösungsansätze:
Wir arbeiten an folgenden Schwerpunkten weiter:	
Nächste Beratungstreffen:	

Unterschriften (Jedes Gruppenmitglied muss hier unterschreiben) / Unterschrift (Mentor/in)



Schülervertrag zur Projektprüfung

Täuschung und versuchte Täuschung

- Wir versichern durch unsere Unterschrift, dass wir die Projektmappe, die Präsentation und die praktische Arbeit eigenständig erstellt haben.
- Informationen haben wir bei wörtlicher Übernahme deutlich als Zitate gekennzeichnet.
- Wenn wir Texte als Informationsquelle benutzt haben, sie allerdings sprachlich umformuliert haben, sind die Quellen genannt.
- Das Projektprodukt wurde in diesem Rahmen ohne fremde Hilfe hergestellt.
- Die Beratung durch Experten ist in der Projektmappe aufgeführt.
- Wir wissen, dass Täuschungshandlungen zur Note „ungenügend“ führen können. (siehe Anlage Plagiatsbelehrung)

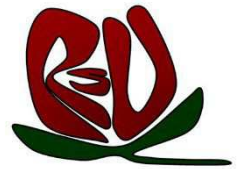
Ort, Datum: _____

Schüler/in: _____ Unterschrift: _____

Schüler/in: _____ Unterschrift: _____

Schüler/in: _____ Unterschrift: _____

Schüler/in: _____ Unterschrift: _____



Auswertung **der eigenen Erfahrungen mit der Projektarbeit**

(Entweder gemeinsam ausgefüllt oder je ein Exemplar pro Gruppenmitglied)

1. Deckt sich unser Produkt mit dem, was wir im Arbeitsplan beschrieben haben?

2. Konnten wir unsere Zeitplanung einhalten?

3. Haben wir zum größten Teil selbstständig gearbeitet?

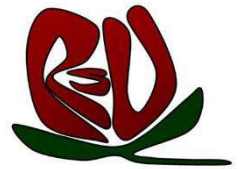
4. Hat die Zusammenarbeit geklappt?

5. Sind wir mit der Qualität unseres Ergebnisses zufrieden?

6. Was würden wir genauso machen, wenn wir das gleiche Projekt noch einmal machen würden?

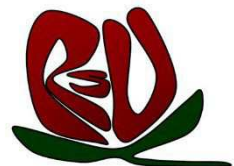
7. Was würden wir beim gleichen Projekt anders machen?

8. Was haben wir bei diesem Projekt gelernt?



Material- und Raum- Anmeldebogen zur Projektpräsentation

Projektthema:		
Gruppenmitglieder:	1	Kl.:
	2	Kl.:
	3	Kl.:
	4	Kl.:
Benötigter Raum:		
Benötigtes Material:		
Benötigte Vorbereitungszeit:		
<hr/> Unterschrift Mentor		<hr/> Datum



Projektbewertung 2019/20 Name: _____ Klasse _____

Thema: _____

Beurteilung 4 = trifft zu; 3 = trifft überwiegend zu; 2 = trifft zum Teil zu; 1 = trifft kaum zu; 0 = trifft nicht zu

Arbeitsprozess (max. 18 Punkte)		4	3	2	1	0
- entwickelt eigene Initiativen (max. 5 Punkte)						
- teilt sich die Arbeit ein (max. 5 Punkte)						
Gruppenprotokolle (max. 8 Punkte)						
- plant systematisch und hält sich an geplante Arbeitsschritte						
- beteiligt sich aktiv an Gruppenarbeit						
Mappe (Gruppenbewertung) max. 8 Punkte						
- Vollständigkeit (Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Einleitung, Texte, Dokumentation, Quellenverzeichnis, Projektstagebücher, Protokolle, Schluss, Erklärung)						
- saubere Gestaltung						
Theorieteil (Einzelbewertung) max. 16 Punkte						
- angemessener Umfang						
- sachliche Richtigkeit						
- logische Gliederung						
- sprachlich richtig formuliert						
Produkt (Gruppenbewertung) max. 24 Punkte						
- saubere, ggf. originelle Gestaltung despraktischen Teils	Punktzahl x 2					
- Schwierigkeitsgrad	Punktzahl x 2					
- Vollständigkeit/ ist alles fertig	Punktzahl x 2					
Präsentation (max. 34 Punkte)						
- organisatorisch vorbereitet						
- Inhalt gegliedert						
- Inhalt originell aufbereitet						
- kann konstruktive Kritik üben und die eigene Arbeit reflektieren						
- Medieneinsatz angemessen/unterstützt den Vortrag						
- Sprache (laut, deutlich, klar)						
- informativ						
- freie Formulierung/freier Vortrag/Blickkontakt						
- Sicherheit beim Vortrag/ bei Nachfragen						

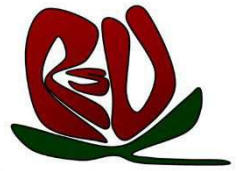
Du hast _____ von 100 Punkten erreicht.

Note _____

Unterschrift Mentor

Unterschrift Vorsitzender

Punkte	100 - 96	95 - 90	89 - 82	81 - 65	64 - 46	45 - 30	29 - 15	14 - 0
U-Note	1	2	3	4	5	6	7	8
AHR	1	2	3	4	5	6	6	6
MSA	1	1	2	3	4	5	6	6
ESA	1	1	1	2	3	4	5	6



Rosenstadtschule Uetersen
Gemeinschaftsschule
